

Dienstentlassung in Gnaden zugestanden, und zugleich bey dem Regimente von Low den Fähnjunkern Hrn. von Staff zum Fähndrich declariret.

### Todesfall.

In Freiberg starb am 27. Jul. Herr Johann Friedrich Wilhelm von Charpentier, Kurf. Sächs. Berghauptmann, im 68sten Jahre.

### Unglücksfälle.

Am 28. Jul. Vormittags in der 10ten Stunde ist zu Nieder-Gebelzig das Wohnhaus der den Schneiderschen Erben zugehörigen Gärtnernahrung abgebrannt, jedoch Scheune und Stall erhalten worden. Die Entstehungsursache des Feuers ist unbekannt.

Am 1. d. ist zu Neukirch des Einwohners Joh. Chph. Wagners 3jähriges Söhnchen ins Wasser gefallen und ertrunken, hat auch nicht wieder zum Leben gebracht werden können.

### III. Allgemeine.

Constantinopel, vom 30. Juny. Die hiesigen Türkischen Soldaten sind schon bey nahe vollkommen nach dem Fuß anderer Truppen in Europa organisirt. Der Großherr

hat daher beschloffen, die Janitscharen nach und nach eingehen zu lassen. Die Marine soll ganz auf Englischen Fuß eingerichtet werden. — Da der Pforte von mehreren Seiten vortheilhafte Anträge zu neuen Verbindungen gemacht worden, so vernimmt man, daß selbige in dem letzten Divan, welcher über diesen Gegenstand gehalten ist, beschloffen habe, die festgesetzten Jahre der schon bestehenden und zum Theil erneuerten Traktaten nach dem ganzen Inhalt zu erfüllen, aber vor dem Ablauf derselben sich in keine neue Verbindungen einzulassen.

Madrid, den 9. Jul. General Moreau ist nunmehr am 2. d. mit seiner Familie von Cadix nach Nordamerika abgesehelt. Er begiebt sich nach Newyork.

### Budissinischer Getreide-Preis

am 3. August a. c.

1 Schfl. Korn	12 Thl.	12 gl.	auch 12 Thl.	— gl.
— Weizen	16	12	— 15	—
— Gerste	9	12	— 9	—
— Hafer	5	12	— 5	—
— Erbsen	—	—	—	—
— Hirse	18	12	— 18	4
— Grütze	11	—	—	—

Nachdem die für die Platzbecker auf der Seydau und auf dem Lande, welche an denen Mitwochen Brod anhero zu Markte bringen, vor jekt und bis auf weitere Verordnung folgende Taxe gegeben worden, als:

für 1 gl. Weiß-Brod — Pfund 16 Loth.

• 2 — dergl.	• 1	• —
• 3 — dergl.	• 1	• 16
• 4 — dergl.	• 2	• —

für 1 gl. schwarz Brod — Pfund 28 Loth.

• 2 —	• 1	• 24
• 3 —	• 2	• 20
• 4 —	• 3	• 16

Als wird solches hierdurch bekannt gemacht, um sich darnach zu achten und für Wegnahme des zu leicht befundenen Brodtes, auch andern Schaden und Unkosten, zu hüten. Budissin, den 5. Aug. 1805.

Der Rath allhier.

Bermöge Höchsten Befehls, soll zum Behuf der unter denen von Zittwischen Herren und Frauen Erben zu bewürkenden Erbtheilung, das im Meißner Kreise, in des Amtes Stolpen Bezirk gelegene, auf 163072 Thlr. 5 Gr. 9 Pf. taxirte Erb-Allodial-Ritterguth Wilthen mit Jgersdorf, kommenden 16 Septbr. d. J. auf dem Herrnhofe zu Wilthen, freywillig an den Meißbietenden verkauft werden, welches, und daß der Anschlag über dieses Guth, sowohl in Wilthen selbst, bey dastiger Herrschaft, als auch in Foro Commissionis, dem Amte Stolpen zu erschen ist, hierdurch öffentlich bekannt gemacht wird. Amt Stolpen, den 5. Jul. 1805. Commissarius Causae.

Kurf. Sächs. bestallter Justiz-Amtmann allda, Benjamin August Scheibner. Demnach auf die nothwendig subhastirte George Schulzische Schenkennahrung mit Zubehör in Klitten, welche mit Einschluß der darauf haftenden jährlichen Abgaben und sonstigen Prästan-